**Bildhinweise zur Pressemitteilung vom 21.03.2025**

**01 Faire Ostertafel**

Faire Produkte für die Ostertafel: Die GEPA lädt auch dieses Jahr wieder an eine rundum faire Ostertafel ein. Handgemachte Wohnaccessoires wie Kerzen, Schälchen oder Eierbecher sowie Kakao, Zucker und Co. für Schokoprodukte bezieht der Fair Trade-Pionier von Kooperativen aus Afrika und Lateinamerika sowie Handwerksorganisationen aus Asien.

Faire Bio-Schokohasen von der GEPA: Den fair gehandelten Bio-Kakao dafür bezieht die GEPA vor allem von den Genossenschaften CECAQ-11 (São Tomé) und COOPROAGRO (Dominikanische Republik).

Foto: GEPA – The Fair Trade Company / C. Schreer \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**02 Confiserie-Osterlamm Zartbitter**

Dieses Osterlamm ist vegan: Für die Zartbitterschokolade importiert die Fair Trade-Pionierin Kakao, Zucker und Milchpulver aus Bio-Anbau von Kleinbauerngenossenschaften aus Asien, Afrika, Lateinamerika und Europa.

Foto: GEPA – The Fair Trade Company

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**03 Alda Duarte, CECAQ-11 (São Tomé)**

Alda Duarte, Kakaobäuerin und Mitglied bei der Kooperative CECAQ-11 (São Tomé) mit ihrer 14-jährigen Tochter Lucinda und ihrem Mann. Durch den Fairen Handel mit der GEPA kann Alda Duarte ihrer Tochter Bildungschancen bieten. „Indie Schule zu gehen ist das Beste für die Kinder“, sagt sie.

Foto: GEPA – The Fair Trade Company/A. Welsing

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**04 Lucinda am Schreibtisch, CECAQ-11 (São Tomé)**

Wie Fairer Handel die Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen verbessert, zeigt das Beispiel der 14-jährigen Lucinda. Sie ist die Tochter von Kakaobäuerin Alda Duarte, Mitglied der Kakaogenossenschaft CECAQ-11 (São Tomé). „Indie Schule zu gehen ist das Beste für die Kinder“, sagt Alda Duarte.

Foto: GEPA – The Fair Trade Company / A. Welsing

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**05 Reihe von GEPA-Riegeln**

Das Schokoriegel-Sortiment der GEPA in zwölf Sorten ist erhältlich in den Weltläden, in Naturkost- und Biomärkten, im gut sortierten Lebensmittelhandel, im Vertrieb Außer-Haus-Service (Firmenkantinen, Tagungsstätten) sowie im Onlineshop für Endkunden unter [www.gepa-shop.de](http://www.gepa-shop.de).

Motiv: GEPA – The Fair Trade Company

**06 Prokritee Korbflechterinnen**

Die Baumwoll-Korbschalen aus dem Sortiment der GEPA eignen sich als nachhaltiges Nest für die Ostereier-Suche. Sie werden von Arbeiterinnen von Prokritee (Bangladesch) per Hand gefertigt. Mit der Organisation arbeitet die GEPA schon seit 1977 zusammen. Prokritee fördert speziell Frauen – meist Landlose – in Bangladesch durch die Vermarktung ihrer Produkte.

Foto: Prokritee, Bangladesch

**07 Keramikherstellung ACP Nepal**

Verschiedene Keramikprodukte bezieht die GEPA von ACP in Nepal. Die Organisation fördert speziell Frauen durch die Vermarktung ihrer Handwerksprodukte und berät sie. Für die Produzentinnen ist die Arbeit für ACP ein wichtiger Beitrag zu ihrem Familieneinkommen.

Foto: GEPA – The Fair Trade Company

**08 Kampagnen-Motiv „Du hast es in der Hand“**

Mit der übergeordneten Botschaft „Du hast es in der Hand“ sollen neue und jüngere Verbraucher\*innen ermutigt werden, Gerechtigkeit in den Mittelpunkt ihrer (Kauf-) Entscheidungen zu stellen und sich für mehr Fairness zu engagieren.